



Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung der Studienvertretung Lehramt im Sommersemester 2008 am 30.06.2008

Anwesende MandatarInnen:

- Roland Mathiesl (Vorsitzender)
- Barbara Kofler (1. stv. Vorsitzende)
- René Scheriau (2. stv. Vorsitzender)

Beginn der Sitzung: 17:00

Ende der Sitzung: 18:30

Ort: I-001

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Wahl einer Schriftführerin bzw. eines Schriftführers
5. Genehmigung der Tagesordnung
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Neue Fakultät für Bildungswissenschaften
8. Budgetäre Angelegenheiten
9. Ideensammlung Projekte Studienjahr 2008/2009
10. Allfälliges

Ad. 1.:

Roland Mathiesl begrüßt alle anwesenden MandatarInnen und dankt für das vollständige Erscheinen.

Ad. 2. & 3.:

Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt, da alle MandatarInnen erschienen sind.

Ad. 4.:

Zum Schriftführer wird einstimmig Barbara Kofler gewählt.

Ad. 5.:

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Ad. 6.:

Der Vorsitzende berichtet über die seit der letzten Sitzung angefallenen Tätigkeitsbereiche:

- Umgestaltung der Studienpläne (FÜPS neu, Änderung Schulpraktikum, Anpassung der Lehrveranstaltungsnamen an die Bakk-Studienpläne) im Senat beschlossen und damit mit 01.10.2008 gültig. Briefaussendung, Email und Informationsveranstaltung werden durchgeführt.
- Bericht in der UV am 14.06.2008 durch 2. stv. Vorsitzenden René Scheriau.
- Einstimmiger Beschluss der ÖH Klagenfurt für die Einführung des Lehramtstudiums Wirtschaftspädagogik
- Bericht in der UV am 24.06.2008 durch MandatarInnen von VSSTÖ und AG verhindert. (Vertagung der Tagesordnungspunkte)
- Zurückstellung der Bücheraktion durch Instabilität in der ÖH-Führung, und damit verbundenen Unklarheiten in der Zuständigkeit.
- Änderungen im UG angedacht:
 - Streichung der Sperrung für Bakk-Master.
 - Arbeitsgruppe des Ministeriums soll eingerichtet werden für Neustrukturierung der LehrerInnenausbildung.
 - Änderung des UG durch politische Spannungen derzeit eher fraglich.

Ad. 7.:

Fünfte Fakultät (für Bildungswissenschaften) soll kommen, und die Lehrer Aus-, Fort- und Weiterbildung aufnehmen und eine mögliche Fusionierung mit der Pädagogischen Hochschule vorbereiten.

Betroffene Institute:

- IUS
- Fachdidaktiken
- Fachdidaktikzentren
- Pädagogik
- Andere (?)

Ad. 8.:

Folgende Auszahlungen wurden von den MandatarInnen einstimmig abgesegnet:

Zuschüsse für Sommerfeste:

Geschichte	150,-
Geografie	150,-
ARS/AKUWI	250,-

Zuschüsse für Exkursionen:

Geografie Ausland	1.000,- (5x 200,-)
Geografie Inland	225,- (3x 75,-)
Geschichte	700,- (Pauschalbetrag an StV Geschichte)

Abschlussfest:

Für das Abschlussfest wird ein Betrag von 200,- freigegeben (Gemeinsam mit Referat für Bildungspolitik, ca. 10 Personen).

Briefaussendung:

Für Aussendung zur Studienplanänderung werden folgende Ausgaben beschlossen:

400 Kuverts á 0,10	40,-
400 Briefmarken á 0,55	220,-
Druck/Kopierkosten (0,04/Seite)	80,-
Etikettendruck durch Info-Ref. (?)	

Ad. 9.:

- Die zurückgestellte Bücheraktion soll im Wintersemester, vorbehaltlich genügender budgetärer Mittel, durchgeführt werden. Modus: Überweisung durch StV, Rückerstattung durch WiRef mit Originalrechnung.
- Beratungen (Welcome-Days, Tutorium, Infoveranstaltung zur Studienplanänderung)
- Neuer Studienplan mit Bakk-Master-Struktur steht an.
- AbsolventInnenstammtisch

Ad. 10.:

Es stehen keine weiteren Wortmeldungen an.

Klagenfurt 30.06.2008

Barbara Kofler
Schriftführerin

Roland Mathiesl
Vorsitzender